



Saalfelder Feengrotten



Zeughaus Schloss Schwarzburg



Trippsteinblick



Natur aktiv erleben

Rund um Bad Blankenburg laden eine Vielzahl gut ausgeschilderter Wanderwege dazu ein, die Umgebung auf Schusters Rappen zu erkunden. Zweifelsohne gehören diese mit zu den schönsten in der Region. Neben dem Europäischen Fernwanderweg E3 verläuft hier auch der zertifizierte **Panoramaweg Schwarzatal** entlang der Schwarza und verbindet damit das Saaleland mit dem Rennsteig. Genießen Sie die Natur bei einer Wanderung ins wildromantische Schwarzatal oder die herrlichen Aussichten z.B. auf dem Fröbelwanderweg.

Radfahrer können die abwechslungsreiche Umgebung auf dem **Schwarzatal-Radweg**, dem Kloster- oder dem Rinnetal-Radweg genießen. Der Schwarzatal-Radweg führt von Bad Blankenburg aus knapp 10 km durch das tief eingeschnittene Schwarzatal nach Schwarzburg.

In den Gewässern Schwarza und Rinne kommen von Mai bis September Angler auf ihre Kosten. Die Hauptfischarten hier sind Bachforellen, Regenbogenforellen und Äschen.



Schwarzatal-Radweg

Mit dem Segway durchs Schwarzatal, Bowling oder im Sommer einfach einen Tag im Freibad genießen – Bad Blankenburg hat für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Wissenswertes über heimische Flora und Fauna sowie Naturschutz vermittelt die Naturschutzstation Dr. Steuer, welche sich direkt im Schwarzatal befindet.

Ausflugsziele

In den **Saalfelder Feengrotten** verzaubern die „farbenerreichsten Schaurotten der Welt“ ihre Gäste. Im Erlebnismuseum „Grottoneum“ können Sie den Geheimnissen von Bergbau, Tropfsteinen und den Mineralien auf die Spur gehen. Eine echte Feen treffen Sie in der Kinder-Erlebniswelt „Feenweltchen“.

Hoch über Rudolstadt thront weithin sichtbar **Schloss Heidecksburg**. Das prachtvolle Barockschloss aus dem 18. Jahrhundert lockt mit vielfältigen Sammlungen und der Dauerausstellung „Rococo en miniature“ Besucher aus Nah und Fern.

Im **Freizeitbad SAALEMAXX** in Rudolstadt kommt garantiert jeder Gast auf seine Kosten. Neben einem Erlebnisbad, stehen dem Besucher ein Sportbad, eine großzügige Saunalandschaft sowie ein Badehaus mit Wellnessangeboten zur Verfügung. Ein MAXXimum an Erlebnis, Spaß und Entspannung für die ganze Familie.



Erlebniswelt Feenweltchen



Kaisersaal



Heidecksburg



Oberweißbacher Bergbahn



SAALEMAXX

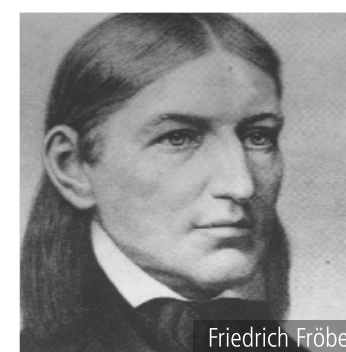
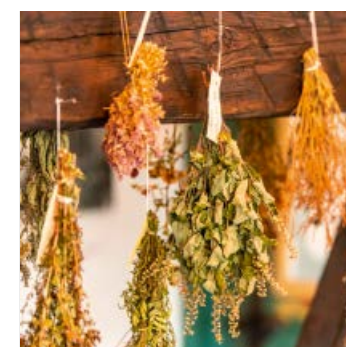


Haflingergestüt Meura

Seit 2018 kann die Fürstliche Waffensammlung wieder auf **Schloss Schwarzburg** bestaunt werden, welche mit etwa 4.000 Objekten die älteste und einzig noch erhaltene Zeughaus Sammlung in Deutschland ist. Im Kaisersaal beeindruckt lebensgroße Gemälde mittelalterlicher Kaiser und Könige.

Die denkmalgeschützte **Oberweißbacher Bergbahn** verbindet die Schwarzatalbahn mit der Hochebene um Oberweißbach und gehört mit einer Steigung von 25 % zu den steilsten Standseilbahnen der Welt. Bestaunen Sie die interessante Technik und genießen Sie einen beeindruckenden Panoramablick auf den Thüringer Wald.

In Europas größtem **Haflingergestüt Meura** werden seit über vier Jahrzehnten Haflinger gezüchtet. Jährlich finden hier regelmäßig Vorführungen und Leistungsschauen für Urlauber und Pferdezüchter statt. Verschiedene Angebote stehen für Besucher bereit: Reittouristik, Kutschfahrten, Gestütsbesichtigungen, ein Hofladen u.v.m.



Friedrich Fröbel

TourismusRegion Rennsteig-Schwarzatal

Vom Schleusegrund über den Rennsteig bis zur Mündung der Schwarza in die Saale erstreckt sich eine einzigartige wildromantische Landschaft, die in ihrer Gesamtheit zum Naturpark Thüringer Wald gehört. Der Rennsteig, der zertifizierte **Panoramaweg Schwarzatal** und zahlreiche kurze und gut erreichbare Rundwanderwege laden zum Wandern, Entspannen und Genießen ein. Daneben gibt es zahlreiche kulturhistorisch interessante Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

Die seit Jahrhunderten und bis heute hier hergestellten Naturheilmittel aus wildwachsenden Heilkräutern – **Olitäten** genannt – sind ebenfalls ein touristisches Markenzeichen der Region.

Es ist auch die Region, in welcher der große deutsche Pädagoge **Friedrich Fröbel** geboren und tätig wurde. Seine Vision von einer kindgemäßen Vorschulerziehung setzte er in seinem 1840 gegründeten **ersten „Kindergarten“ in (Bad) Blankenburg** um.

BAD BLANKENBURG

DAS TOR ZUM SCHWARZATAL



Burg Greifenstein



Friedrich-Fröbel-Museum



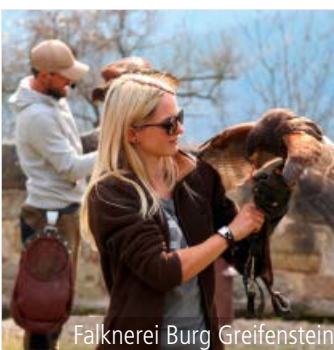
Stadthalle



Blick auf die Altstadt

Bad Blankenburg – Erholungsort und Wiege des Kindergartens

Bad Blankenburg befindet sich am Eingang zum wildromantischen Schwarzatal, eines der ältesten Naturschutzgebiete Thüringens und ist damit ein idealer Ausgangspunkt für Wander- und Radtouren sowie zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Hoch über der Stadt thront die **Burg Greifenstein**, eine der größten deutschen Feudalburgen Deutschlands. 1208 erstmals urkundlich erwähnt, war sie Stammsitz der Grafen und Fürsten von Schwarzburg und Wiege des deutschen Königs Günter XXI. Dem Besucher erschließt sich nach Besteigen des Turmes ein phantastischer



Falknerei Burg Greifenstein



Rathaus

Blick auf die Stadt und die Umgebung. Neben dem kleinen Burgmuseum ist ebenso die Burgschänke beliebter Anziehungspunkt. Spektakuläre Flugvorführungen mit verschiedenen Greifvögeln bietet in den Sommermonaten die **Falknerei** auf dem Burggelände. Ein Erlebnis für Jung und Alt!

1744 zerstörte ein großer Brand fast die gesamte Stadt. Auch das **Rathaus** brannte bis auf die Grundmauern ab und wurde anschließend wieder komplett aufgebaut. Bei der vollständigen Sanierung 1995 wurde im Eingangsbereich ein Brunnen freigelegt, welcher nun durch einen gläsernen Boden sichtbar ist. Das Rathaus beherbergt auch das Dr. Steuer-Kabinett mit einer vielfältigen Sammlung von Schmetterlingen.

Die gute Luft und das klare Wasser lockten schon immer die Gäste hierher und somit begann 1840 der Kurbetrieb mit Sanatorien und Heilanstalten. Auf fürstlichen Erlass erhielt Blankenburg 1911 das „Bad“ im Namen und darf sich seitdem Bad Blankenburg nennen. Heute fließt im Park die **Antonius Heilquelle**, ein Natrium-Kalzium-Chlorid-Wasser, welches bei Störungen des Magen-Darm-Traktes Linderung verspricht und Osteoporose vorbeugt. Der individuelle Charakter der Heilquelle ermöglicht mehrere Anwendungsformen (z.B. Trinkkuren).



Antoniusquelle

Eine der ältesten Braustätten Deutschlands befindet sich im Ortsteil Watzdorf. Seit 1411 brauen hier die Watzdorfer edle Biere. Gruppen können die **Traditions- und Spezialitätenbrauerei** nach vorheriger Absprache besuchen und bei einer Führung in die faszinierende Geschichte der Braukunst eintauchen.

Selbst eine Königin hat Bad Blankenburg zu bieten: eine Lavendelkönigin. Vor über 200 Jahren wurde um (Bad) Blankenburg gewerbsmäßig Lavendel angebaut. In Anlehnung an diese Tradition findet jedes Jahr im Sommer das **Lavendelfest** statt. Rund um den Marktplatz herrscht dann buntes Treiben und Lavendelduft liegt in der Luft.



Exportschlager unserer Stadt ist der **Kindergarten**. Ein Wort das nicht übersetzt werden muss, um von Japan bis Amerika verstanden zu werden. Am 28.06.1840 gründete der Thüringer Pädagoge Friedrich Fröbel im Rathaus den ersten Kindergarten der Welt. Hier entwickelte er seine Spielgaben und bildete die ersten Kindergärtnerinnen aus. Eine umfangreiche Ausstellung zum Leben und Wirken des Pädagogen bietet das **Friedrich-Fröbel-Museum** und lockt damit Erzieher aus aller Welt zum Lernen und Kinder zum Entdecken ein.

Auf einer interaktiven **Fröbel-Spur** können Besucher ganz individuell Bad Blankenburg entdecken. Diese verläuft entlang der Lebens- und Wirkungsstätten des großen Pädagogen. Mit Hilfe des eigenen Smartphones kann der Spur gefolgt und Hintergrundinformationen zu den einzelnen Stationen abgerufen werden.



Foto: shutterstock.de



Die im Jahre 1931 eröffnete **Stadthalle** ist das größte Veranstaltungshaus im Landkreis und blickt auf eine bedeutende Veranstaltungshistorie zurück. Von 1999 bis Mai 2002 wurde sie umfangreich saniert und die Gebäude- und Veranstaltungstechnik auf den neuesten Stand gebracht. Seitdem ist die Bad Blankenburger Stadthalle der Ort für Veranstaltungen aller Art in der Region.

Mit der **Landessportschule** verfügt die Stadt über ein modernes Sport- und Tagungszentrum. Verschiedene Außen- und Innensportplätze, wie z.B. Fußballplätze, Leichtathletikanlagen, 4-Felder-Halle u.v.m., bieten zahlreiche Möglichkeiten für Training, Wettkampf und Freizeit. Hier trainieren regelmäßig Mannschaften von der Kreisklasse bis hin zur 1. Fußball Bundesliga, sowie DFB Nachwuchs Nationalmannschaften.



Landessportschule

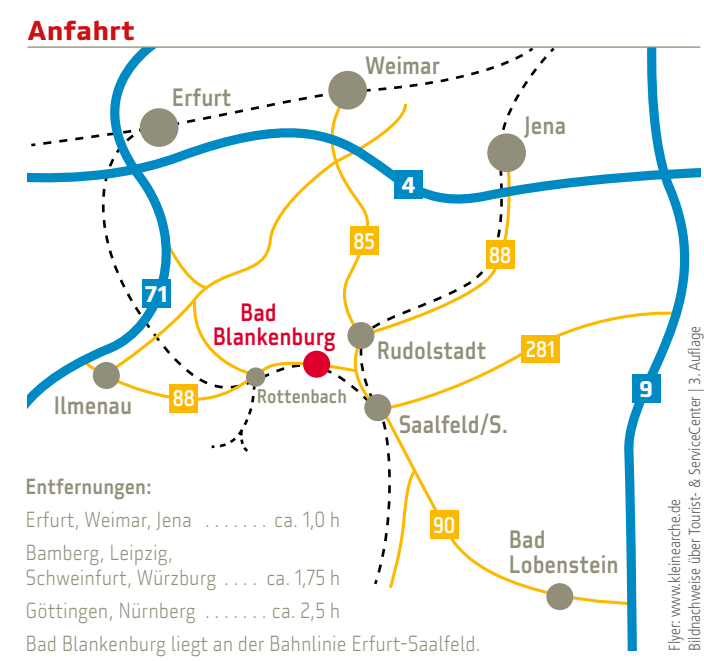
Bad Blankenburg ist auch der Sitz der **Deutschen Evangelischen Allianz**. Alljährlich Anfang August treffen sich hier Christen aus allen Teilen Deutschlands und der ganzen Welt, um miteinander zu beten und sich über ihren Glauben auszutauschen. Freizeiten, Tagungen und Seminare gehören ganzjährig zu den Angeboten des Allianzhauses.



Evangelisches Allianzhaus



Tourist- und ServiceCenter
Stadthalle Bad Blankenburg BGmbH
Bahnhofstr. 23 · 07422 Bad Blankenburg
Tel.: 03 67 41 - 26 67
www.bad-blankenburger.info



Anfahrt

Entfernungen:
Erfurt, Weimar, Jena ca. 1,0 h
Bamberg, Leipzig, Schweinfurt, Würzburg ca. 1,75 h
Göttingen, Nürnberg ca. 2,5 h
Bad Blankenburg liegt an der Bahnlinie Erfurt-Saalfeld.